



INVESTITIONSOFFENSIVE

Beschaffungsvorhaben und Modernisierungen für das Bundesheer



- ▶ Bundesministerin Tanner informiert über geplante Beschaffungen und Modernisierungen

Das zuletzt gesteigerte Budget des Bundesheeres erlaubt einen Erneuerungskurs. Bundesministerin Klaudia Tanner kündigte eine Investitionsoffensive für das Bundesheer an, um das Heer zur Bewältigung der sicherheitspolitischen Herausforderungen des 21. Jahrhunderts „zukunftsfit“ zu machen.

Folgende Beschaffungsvorhaben sind eingeleitet bzw. geplant:

- ▶ 18 Hubschrauber des Typs Leonardo AW169M
- ▶ 3 Hubschrauber des Typs S-70 Blackhawk
- ▶ 30 Pandur EVO
- ▶ 16 ATV Dingo 2
- ▶ 4 Pionier-/Bergepanzer
- ▶ 72 leichte und 24 mittlere Bergefahrzeuge
- ▶ 35 Abschubsysteme
- ▶ 200 LKW
- ▶ 200 Funktionsfahrzeuge (Pick-up)
- ▶ 55 Fahrzeuge als Ersatz für den AP710 Pinzgauer
- ▶ 250 – 350 handelsübliche Kfz
- ▶ 30 Elektro-Fahrzeuge
- ▶ 6 Großraumbusse
- ▶ 5 Löschfahrzeuge für die Truppenübungsplätze
- ▶ 2 fernlenkbare Löschroboter
- ▶ 40 handelsübliche und 21 geschützte Sanitäts- und Notarzt-/Notfall-Transportfahrzeuge
- ▶ Einführung des neuen „Tactical Communication Networks“
- ▶ „Micro UAV“, „Mini UAV“ und „taktische UAV“-Systeme
- ▶ Neue ABC-Schutzmasken sowie ABC-Schutzbekleidung für alle Soldaten

- ▶ 2.000 Stück Nachtsichtbrillen
- ▶ 4.000 Stück Kampfanzug neu pro Jahr
- ▶ 18.000 Kampfhelme für die Ausstattung der Milizsoldaten

Modernisierungen sind bei folgenden [Waffen-]Systemen vorgesehen:

- ▶ S-70 Blackhawk
 - ▶ Kampfpanzer Leopard 2
 - ▶ Schützenpanzer ULAN
 - ▶ StG77
 - ▶ M-Boote
 - ▶ Bundesheereigenes Richtfunknetz
-

© Theresianische Militärakademie 2021